

**Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Jugend und Sport der Gemeinde
Heidgraben (öffentlich)**

Sitzungstermin: Freitag, den 30.09.2016

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 21:30 Uhr

Ort, Raum: Gemeindezentrum, Uetersener Straße 8

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Franz Bade SPD

Frau Corinna Harsen CDU

Herr Jörg Hinsenkamp SPD

Herr Ernst-Heinrich Jürgensen SPD Bürgermeister Vertreter für
Herrn Christian
Bauerfeld

Herr Lothar Kahnert SPD

Frau Renate Krajewski CDU

Vorsitzender

Vertreterin für Frau
Bettina Homeyer

Herr Frank Tesch SPD

Außerdem anwesend

Herr Manfred Langer

Heidgrabener Sport-
verein von 1949 e. V.
Jugendpflege

Frau Katrin Neu SPD

Presse

Uetersener Nachrichten

Protokollführer/-in

Frau Nina Falkenhagen

Protokollführerin

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Christian Bauerfeld SPD

Herr Rainer Dieck CDU

Frau Bettina Homeyer CDU

Herr Sönke Voß SPD

stv. Vors.

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 20.09.2016 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung**:

Tagesordnung:

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 1.1. Flüchtlingssituation
 - 1.2. Bürgermeister-Tesch-Straße
 - 1.3. Baumpflegemaßnahmen
 - 1.4. Pomm 91
 - 1.5. Bahnübergang Neuendeicher Weg
 - 1.6. Erntedankgottesdienst
2. Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
3. Bericht über die Sportplatzbegehung vom 09.08.2016
4. Bericht über die offene Jugendarbeit
5. Bericht des Heidgrabener Sportvereins
6. Sachstandsbericht über den nicht genutzten Spielplatz am Lerchenfeld
7. Zuschuss der Gemeinde Heidgraben zur Beschaffung von Pflegegeräten für den Kunstrasenplatz
Vorlage: 0313/2016/HD/BV
8. Arbeitsgruppe - Wiederaufbau des Spielplatzes "Am Meisenstieg"
Vorlage: 0312/2016/HD/BV
9. Richtlinien über die Nutzung von Gebäuden, Räumen und Grundstücken die im Eigentum der Gemeinde Heidgraben stehen
Vorlage: 0283/2016/HD/BV

10. Zuschüsse/Spenden der Gemeinde Heidgraben
Vorlage: 0275/2016/HD/BV
11. Anfragen von Gemeindevertretern/-innen
12. Einwohnerfragestunde

Protokoll:

zu 1 Mitteilungen des Bürgermeisters

zu 1.1 Flüchtlingssituation

Derzeit sind 34 Flüchtlinge in der Gemeinde Heidgraben untergebracht.

Das Amt Moorrege hat die Vereinbarung mit der in der Gemeinde Heidgraben tätigen Flüchtlingskoordinatorin beendet, da die Tätigkeit dort nicht mehr für notwendig angesehen wurde.

zu 1.2 Bürgermeister-Tesch-Straße

Die Bürgermeister-Tesch-Straße konnte noch nicht abgenommen werden. Die Mängel wurden noch nicht vollständig behoben. Daran wird zur Zeit gearbeitet. Ein neuer Termin zur Abnahme wurde noch nicht festgelegt.

zu 1.3 Baumpflegemaßnahmen

Der Bauhof ist derzeit mit Baumpflegemaßnahmen beschäftigt. Um Totholz entfernen zu können, wurde ein Steiger gemietet. Die Arbeiten selber können durch die Mitarbeiter ausgeführt werden, die entsprechend qualifiziert sind. Aufgrund der Arbeiten kann es zu Behinderungen kommen. Beschwerden gab es noch nicht. Ergänzend weist Herr Jürgensen darauf hin, dass es sich bei der Hauptstraße und eine Landesstraße handelt. Hierfür ist die Gemeinde nicht zuständig.

Auf Nachfrage von Frau Krajewski berichtet Herr Jürgensen, dass der Mammutbaum an der Uetersener Straße nicht entfernt werden wird. Es handelt sich um ein seltenes Gehölz. Der Baum ist gesund. Es sind keine Maßnahmen erforderlich.

zu 1.4 Pomm 91

Am 11.10.2016 findet ab 19:00 Uhr eine Podiumsdiskussion „Pomm 91“ statt. Ziel ist, die Verlegung eines 3. Gleises auf der Strecke Elmshorn / Pinneberg wieder in die Planung aufzunehmen.

zu 1.5 Bahnübergang Neuendeicher Weg

Der Bahnübergang Neuendeicher Weg ist vom 08.10.2016 21:00 Uhr bis zum 09.10.2016 06:00 Uhr gesperrt.

zu 1.6 Erntedankgottesdienst

Am 02.10.2016 findet ab 10:30 Uhr der Erntedankgottesdienst statt.

zu 2 Beschlussfassung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es liegen keine Einwendungen vor.

zu 3 Bericht über die Sportplatzbegehung vom 09.08.2016

Herr Jürgensen berichtet über die gemeinsam mit Herrn Rühlow vom Sportverein durchgeführte Begehung der Sportanlagen.

Am Hauptplatz war eine Bank marode. Dieser Mangel wurde bereits behoben.

An den beiden Garagen wurden Gehwegplatten verlegt und die Brennnessel abgeschnitten. Diese Fläche soll künftig ebenfalls gemäht werden.

Beim Mähen wurde kein Auffangkorb für den Grünschnitt verwendet, so dass der Grünschnitt auf die 100m-Bahn gelangt ist. Dieser wurde zwischenzeitlich vom Bauhof beseitigt. Künftig wird ein Auffangkorb verwendet.

Auf Nachfrage von Herrn Kahnert berichtet Herr Langer, dass der Abstoßbalken für das Kugelstoßen durch den Sportverein erneuert wird.

Am Sportlerheim fehlt eine Abdeckung des Regenrohrs. Dieser Mangel wurde bereits behoben. Das Mauerwerk ist marode. Hier sollte ein Maurer das Problem beheben. Herr Langer regt an, dass zunächst die Ursache geklärt wird, da die Mauer bereits ausgebessert wurde. Evtl. hängt das Problem mit dem Sickerschacht zusammen. Herr Langer wird gemeinsam mit dem Bauhof die Stelle erneut in Augenschein nehmen.

Der Seitenweg wurde zwischenzeitlich aufgeräumt.

Aus der Eiche am Teich zum Nachbargrundstück müsste Totholz entfernt werden. Dafür müsste der Sportplatz mit dem Steiger befahren werden. Es wird das Gespräch mit dem angrenzenden Nachbarn gesucht. Alternativ wird von Herrn Langer vorgeschlagen, die Arbeiten bei Frost durchzuführen.

Der Zaun zum Nachbargrundstück ist marode und Pfosten sind abgebrochen. Hier wird die Gemeinde eine einvernehmliche Lösung mit dem Sportverein suchen. Herr Langer berichtet, dass bereits Angebote für das benötigte Material eingeholt werden. Er würde dann auf die Gemeinde zukommen.

Der Knick zwischen Sportplatzgelände und Gehweg muss auf den Knick gesetzt werden. Dies wird der Bauhof übernehmen.

Bei der Pflege des Kunstrasenplatzes ist Granulat auf die umgebende Pflasterung gelangt. Dies sollte kurzfristig beseitigt werden, um eine Verstopfung der Rinnen zu verhindern. Herr Langer erklärt, dass ein Laubbläser angeschafft werden wird, um diese Arbeit künftig zu erleichtern. Zudem wurde heute der Löwenzahn beseitigt. Abschließend lobt Herr Jürgensen den guten Pflegezustand des Kunstrasenplatzes. Herr Kahnert ergänzt, dass sich aus seiner Sicht die Investition in einen Kunstrasenplatz gelohnt habe.

zu 4 Bericht über die offene Jugendarbeit

Frau Neu berichtet, dass die Öffnungszeiten wie bisher am Mittwoch- und Freitagnachmittag seien. Zum Teil nutzen 25 – 30 Kinder das Angebot. Das Zelten vor den Sommerferien musste leider abgesagt werden. Stattdessen wird eine Sporthallenübernachtung im November angeboten. Die Halloween-Party am Ende der Ferien wurde wie im vergangenen Jahr gut genutzt. Am 14.10.2016 findet der Laternenumzug statt. Start ist auf dem Schulhof.

Der Jugendraum wurde in diesem Jahr nur in der letzten Ferienwoche geöffnet.

Herr Kahnert erkundigt sich, ob auch Flüchtlingskinder den Jugendraum nutzen würden. Frau Neu erläutert, dass dies vorwiegend am Mittwoch der Fall sei. Freitags fänden viele Sportgruppen statt.

Herr Kahnert bedankt sich bei Frau Neu für den Bericht und spricht ihr und dem gesamten Team vom Jugendraum seinen Dank für die geleistete Arbeit aus.

zu 5 Bericht des Heidgrabener Sportvereins

Herr Langer berichtet, dass sich der neue Vorstand gut zusammengefunden habe. Die neue Geschäftsführerin habe sich ebenfalls gut eingearbeitet. Die Sportgruppen sind voll. Besonders der Bereich Selbstverteidigung mit Jiu-Jitsu wird gut angenommen. Yoga und Pilates sind ebenfalls beliebt. Das Interesse an Zumba ist hingegen rückläufig.

Der neue Rasentrainingsplatz wird künftig eingezäunt werden. Hundebesitzer lassen dort ihre Hunde laufen, entfernen aber nicht deren Hinterlassenschaften. Der Ausschuss diskutiert mehrere Schwerpunkte in der Gemeinde, wo dieses Problem ebenfalls gehäuft auftritt. Herr Kahnert appelliert an alle Anwesenden, Hundebesitzer auf ein Fehlverhalten aufmerksam zu machen. Außerdem bittet er die Presse um einen entsprechenden Hinweis in der Zeitung.

Herr Langer berichtet weiter, dass die HSV-Fußballschule mit 80 Kindern in Heidgraben stattgefunden hat. Es war für alle eine tolle Woche bei bestem Wetter.

Mit einem Übungsleiterabend bedankt sich Herr Langer bei 40 Übungsleitern für ihren Einsatz.

zu 6 Sachstandsbericht über den nicht genutzten Spielplatz am Lerchenfeld

Herr Kahnert zeigt ein Foto des Platzes. Stolperfallen wurden entfernt, so dass die Sicherheit wieder gegeben ist. Derzeit läuft für diese Fläche ein B-Plan-Verfahren. Nach Ansicht der Forstbehörde grenzt diese Fläche an einen Wald. Frank Tesch berichtet, dass eine Ausforstung vorgenommen wurde. Diese hat jedoch rechtlich zu keiner Änderung geführt. Herr Wiese von der Amtsverwaltung hat bereits weitere Gespräche mit der Forstbehörde geführt. Laut mündlicher Aussage muss ein Abstand von 30 m zum Wald eingehalten werden. Es bleibt abzuwarten, wie die schriftliche Stellungnahme zum B-Plan ausfallen wird.

zu 7 Zuschuss der Gemeinde Heidgraben zur Beschaffung von Pflegegeräten für den Kunstrasenplatz

Vorlage: 0313/2016/HD/BV

Herr Jürgensen berichtet, dass Anfang 2015 in einem gemeinsamen Gespräch zwischen dem damaligen Vorstand des Sportvereins und dem ehemaligen Bürgermeister Udo Tesch, dem stellv. Bürgermeister Egbert Hagen und seiner Person seitens der Gemeinde die Zusage gemacht wurde, dem Sportverein einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 3.000 € für die Pflege des Kunstrasenplatzes zu gewähren. Insgesamt sind dem Sportverein Kosten in Höhe von 11.765,36 € entstanden. Entsprechende Belege wurden der Gemeinde nun vorgelegt.

Die Ausschussmitglieder befürworten einen Zuschuss an den Sportverein. Der Vorsitzende regt an, dass der Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personalwesen sowie die Gemeindevertretung die Höhe des tatsächlichen Zuschusses festlegen. In jedem Fall sollten die bereits zugesagten 3.000 € im Haushaltsplan 2017 berücksichtigt werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend und Sport der Gemeinde Heidgraben empfiehlt dem Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personalwesen der Gemeinde Heidgraben und der Gemeindevertretung für die Beschaffung der Pflegegeräte einen Zuschuss an den Heidgrabener Sportverein v. 1949 e.V. zu zahlen.

geändert beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 8 Arbeitsgruppe - Wiederaufbau des Spielplatzes "Am Meisenstieg"

Vorlage: 0312/2016/HD/BV

Herr Kahnert erläutert die Vorlage. Er schlägt vor, zunächst 45.000 € im Haushalt 2017 bereitzustellen.

In diesem Zusammenhang berichtet Frau Krajewski, dass auf dem Grünstreifen am Volleyballfeld einige Zeit ein großes Tor gestanden habe. Sie erkundigt sich, ob dort geplant sei, wieder ein großes Tor aufzustellen. Derzeit steht dort nur ein kleines Fußballtor. Herr Langer erklärt, dass es sich um einen Bolzplatz der Gemeinde handele. Das Tor, das dort stand, gehörte nicht der Gemeinde, sondern dem Verein. Da das Tor nicht befestigt war, wurde es aus Sicherheitsgründen entfernt. Herr Kahnert bittet die Verwaltung um Prüfung, ob die Möglichkeit bestünde, ein größeres Tor aufzustellen. Frau Neu ergänzt, dass dieser Platz die einzige Möglichkeit für die Kinder und Jugendlichen sei, um Fußball spielen zu können. Entsprechend rege werde dieser Platz genutzt. Sie würde daher ein großes Tor begrüßen.

Herr Bade schlägt vor, dass die Arbeitsgruppe sich den Spielplatz Rue de Challes zur Anregung anschaut.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend und Sport beschließt, für die Neugestaltung des Spielplatzes „Am Meisenstieg“ zunächst eine Arbeitsgruppe zu bilden, die über Art und Umfang des neu anzulegenden Spielplatzes berät und einen Vorschlag ausarbeitet.

Die Arbeitsgruppe besteht aus folgenden Mitgliedern:

Katrin Neu, Ernst-Heinrich Jürgensen, Lothar Kahnert und Corinna Harksen

Von der Verwaltung wird Herr Ralf Borchers gebeten, an der Arbeitsgruppe ebenfalls teilzunehmen.

geändert beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 9 Richtlinien über die Nutzung von Gebäuden, Räumen und Grundstücken die im Eigentum der Gemeinde Heidgraben stehen

Vorlage: 0283/2016/HD/BV

Herr Kahnert erläutert die für den Ausschuss relevanten Abschnitte.

Folgende Änderungen werden vorgeschlagen:

- § 2 1) g : Der Ausschuss spricht sich für die fett-formatierte Formulierung aus.
- § 2 1) h : Der letzte Satz wird um die Worte „in einer Einzelfallentscheidung“ ergänzt.
- § 2 2) : Die Angabe 50,00 € soll durch die Angaben 100,00 € und die Angabe 15,00 € durch die Angabe 25,00 € ersetzt werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Jugend und Sport empfiehlt, dem vorliegenden Entwurf der Richtlinien über die Nutzung von Gebäuden, Räumen und Grundstücken, die im Eigentum der Gemeinde Heidgraben stehen, zuzustimmen. Die Richtlinie soll zum 01.01.2017 in Kraft treten.

geändert beschlossen

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

**zu 10 Zuschüsse/Spenden der Gemeinde Heidgraben
Vorlage: 0275/2016/HD/BV**

Der Vorsitzende regt an, die Beratung bis zu den Beratungen zum Haushalt 2017 zurückzustellen. Er bittet die Verwaltung, die Beträge dann näher zu erläutern.

zurückgestellt

Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu 11 Anfragen von Gemeindevertretern/-innen

Es liegen keine Anfragen vor.

zu 12 Einwohnerfragestunde

Herr Langer berichtet, dass die AWO auch Sportkurse anbieten würde. Der Sportverein wurde von der AWO unterrichtet, dass spezielle Präventionsmaßnahmen für Senioren (z. B. Falltraining) angeboten werden sollen. Dies wird vom Sportverein ausdrücklich begrüßt. Unglücklich findet Herr Langer, dass nun auch „Rückenschule“ angeboten wird und es so zu Überschneidungen mit den Angeboten des Sportvereins kommt. Er bittet die Gemeinde, die künftige Entwicklung im Auge zu behalten. Herr Jürgensen antwortet, dass es nach seinem Kenntnisstand Abstimmungsgespräche gegeben haben soll. Herr Langer erläutert, dass damals nur über Falltraining gesprochen wurde.

Für die Richtigkeit:

Datum: 18.10.2016

gez. Lothar Kahnert
Vorsitzender

gez. Nina Falkenhagen
Protokollführerin